

Baupreisindex, neues Basisjahr 2015

Revision aller Bausparten im Hoch- und Tiefbau

NINA GOLTSCH

Die Baupreisindizes stellen gemeinsam mit den Baukostenindizes sensible Konjunkturindikatoren mit langjähriger Tradition in Österreich dar. Erste Indexreihen für den Baupreisindex Wohnhaus- und Siedlungsbau reichen bis 1971 zurück. Seit 1986 stehen Indizes für die Bausparten Wohnhaus- und Siedlungsbau, Sonstiger Hochbau, Straßenbau, Brückenbau sowie Sonstiger Tiefbau und deren Aggregate zur Verfügung. Der Baupreisindex gibt Auskunft über die Entwicklung der tatsächlichen Preise, die der Bauherr für Bauarbeiten an den Bauunternehmer bezahlen muss und dient als Deflator für die Berechnung realer Veränderungen von Bauproduktionswerten. Um die immer rascher fortschreitenden wirtschaftlichen und technischen Entwicklungen im Bauwesen berücksichtigen zu können, wurde wieder eine Revision der Warenkörbe und deren Gewichtungen dringend erforderlich. Der nachstehende Artikel informiert über die von Statistik Austria durchgeführten Revisionsarbeiten und beinhaltet sowohl die wesentlichsten Neuerungen als auch die ab dem Basisjahr 2015 für alle fünf Bausparten gültigen Warenkörbe.

Einleitung

Der Baupreisindex ist ein wichtiger Baustein innerhalb des preisstatistischen Systems. Er zeigt durch die Beobachtung von Marktpreisen für repräsentative Einzelleistungen des Hoch- und Tiefbaus aus allen Bundesländern, wie sich die Baupreise entsprechend der aktuellen wirtschaftlichen Situation (Angebot und Nachfrage) in der Bauwirtschaft entwickeln. Dieser Index berücksichtigt nicht nur die Preisentwicklung der im Bauprozess eingesetzten Produktionsfaktoren Material und Lohn, sondern auch Veränderungen der Produktivität und der Gewinnspanne der Bauunternehmen. Der Baupreisindex gibt damit Auskunft über die Veränderung der tatsächlichen Preise, die der Bauherr für Bauarbeiten bezahlen muss, und dient als Deflator zur Ermittlung der realen Veränderung von Bauproduktionswerten. Im Vergleich dazu zeigt der Baukostenindex monatlich die Veränderung der Kostengrundlagen (Material und Lohn), die den Bauunternehmen bei der Ausführung von Bauleistungen entstehen.¹⁾

Statistik Austria berechnet seit 1971 Baupreisindizes für den Wohnhaus- und Siedlungsbau. In den Folgejahren wurde die Berechnung auch auf die Bausparten Sonstiger Hochbau, Straßenbau, Brückenbau sowie Sonstiger Tiefbau und auf die Aggregate Hoch- und Tiefbau sowie Bau gesamt (Hoch- und Tiefbau) ausgedehnt. Für die Basisjahre 1986, 1996, 2000, 2005 und 2010 sind alle Bausparten und ihre Aggregate verfügbar.

Die letzte Revision der Warenkörbe und ihrer Gewichtungen für die einzelnen Bausparten fand mit der Umstellung auf das Basisjahr 2010 statt. Die immer rascher fortschreitenden technischen Entwicklungen der Bautechnologien und Bauweisen sowie Effizienzsteigerungen, neue Umweltstandards und neue Bauleistungsbeschreibungen erforderten auch im Jahr 2015 wieder eine Überprüfung und Anpassung der Warenkörbe der Baupreisindizes. Nachstehend werden die durchgeführten Revisionsarbeiten für die fünf Bausparten

¹⁾ Auch die Baukosten wurden einer Revision mit der neuen Basis 2015 unterzogen. Siehe „Baukostenindex, neues Basisjahr 2015; Revision der Bausparten Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Straßen-, Brücken und Siedlungswasserbau“, Statistische Nachrichten 9/2016, S. 690 ff.

beschrieben, die überarbeiteten Warenkörbe und Gewichtungsschemata dargestellt und die wesentlichen Neuerungen der Basis 2015 zusammengefasst.

Revision der Baupreisindizes im Hoch- und Tiefbau Überarbeitung der Warenkörbe

Bei den Baupreisindizes wird die Preisentwicklung ausgewählter Bauwerke des Hoch- und Tiefbaus, d.h. Wohngebäude, Sonstige Hochbauten,²⁾ Straßen- und Brückenbauten sowie Sonstige Tiefbauten (Siedlungswasserbau), statistisch beobachtet. Dies unterscheidet sie von den meisten anderen Preisstatistiken, deren Erhebungsbereiche nach Wirtschaftszweigen abgegrenzt werden.

Wie bereits bei der letzten Revision für das Basisjahr 2010 wurden die Arbeiten zur Aktualisierung der Warenkörbe wieder gleichzeitig für alle fünf Bausparten (Wohnhaus- und Siedlungsbau, Sonstiger Hochbau, Straßenbau, Brückenbau sowie Sonstiger Tiefbau) durchgeführt.

Dateneinholung

Für die Neufestlegung der Warenkorbelemente (Erhebungspositionen) sowie deren Gewichtungsschemata waren komplette Ausschreibungsunterlagen über abgerechnete Hoch- und Tiefbauprojekte aus allen Bundesländern aus den Jahren 2014 und 2015 erforderlich. Diese Ausschreibungsunterlagen wurden Statistik Austria u.a. von den Landesbaudirektionen bzw. Landesimmobiliengesellschaften, privaten Bauträgern, Generalunternehmen oder Wohnungsgenossenschaften zur Verfügung gestellt.

Vor allem im **Hochbau** (Wohnhaus- und Siedlungsbau, Sonstiger Hochbau) erwies sich die Einholung der erforderlichen standardisierten Ausschreibungsunterlagen in Form von Leistungsverzeichnissen bzw. Bestbieteranboten auf freiwilliger Basis als schwierig und zeitintensiv. Unterstützt wurde Statistik Austria dabei durch die Wirtschaftskammer Österreich (Geschäftsstelle Bau), welche größere private Bauunternehmen

²⁾ Sonstige Hochbauten sind Gebäude, die nicht überwiegend Wohnzwecken dienen, wie z.B. Schulen, Kindergärten, Bürogebäude, Krankenhäuser usw.

um die Zusendung von Datenmaterial für die Revisionsarbeiten ersuchte. In Zukunft wird die Bereitstellung von Ausschreibungsunterlagen zum Zwecke der Revision verpflichtend erfolgen. Dies geschieht auf Grundlage der novellierten Verordnung für die Erstellung von Indizes der Preisentwicklung in der Wirtschaft,³⁾ auf welche im Kapitel „Dateneinholung und Aufbereitung der Preisinformationen“ noch näher eingegangen wird. Eine weitere Herausforderung, welche teilweise schon bei der Basis 2010 auftrat, war, dass Bauobjekte häufig nur mehr funktional ausgeschrieben werden, d.h. es werden nur der Zweck der fertigen Leistung sowie die technischen, wirtschaftlichen und funktionellen Anforderungen umfassend und eindeutig beschrieben. Die durchzuführenden Bauarbeiten sind hingegen nicht in einer funktionalen Ausschreibung enthalten, wodurch nun wichtige Informationen über standardisierte Einzelleistungen fehlen. Die detaillierten Ausschreibungsunterlagen in der gewohnten Form stehen daher immer weniger für Revisionszwecke zur Verfügung.

Im Bereich **Tiefbau** (Straßenbau, Brückenbau, Sonstiger Tiefbau) war die Sammlung von Ausschreibungsunterlagen einfacher, da seit der Basis 2005 laufend von den Landesbauverwaltungen, der ASFINAG bzw. den Zivilingenieuren zahlreiche Zuschlagsangebote quartalsweise elektronisch versendet und sowohl für die laufende Indexberechnung als auch für die Indexrevisionen herangezogen werden.

Letztendlich konnte für das Basisjahr 2015 für alle fünf Bausparteien ein repräsentativer Querschnitt von Bauobjekten über Gesamtösterreich eingeholt werden.

Aus *Übersicht 1* ist ersichtlich, wie viele Ausschreibungsunterlagen pro Bausparte für die neue Basis im Vergleich zur alten zur Verfügung standen.

BPI - Ausschreibungsunterlagen		Übersicht 1		
Bausparteien	Basisjahr 2015		Basisjahr 2010	
	Anzahl	Wert in Mio. Euro	Anzahl	Wert in Mio. Euro
Wohnhaus- und Siedlungsbau	68	225	44	337
Sonstiger Hochbau	40	335	64	626
Straßenbau	128	139	249	115
Brückenbau	121	199	64	39
Sonstiger Tiefbau	240	133	447	312
Insgesamt	597	1.031	868	1.518

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex.

Auswahl der Einzelleistungen

Die Ausschreibungsunterlagen enthielten pro Bauprojekt eine Auflistung aller durchgeführten Bauleistungen sowie die mit der jeweiligen Bauleistung verbundenen Kosten (jeweils getrennt nach Lohn und Material). Diese wurden je Bausparte in ihre Einzelkomponenten zerlegt und zu einheitlichen Leistungsgruppen⁴⁾ zusammengefasst, welche auf den aktuell

³⁾ Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie, des Bundesministers für Justiz und des Bundeskanzlers über die Erstellung von Indizes der Preisentwicklung in der Wirtschaft (BGBl. II Nr. 147/2007, zuletzt novelliert durch BGBl. II Nr. 222/2015).

⁴⁾ Eine Leistungsgruppe ist ein Aggregat von mehreren, zusammengewichteten Bauleistungen.

gültigen Bauleistungsbeschreibungen⁵⁾ basieren. Anschließend wurden aus der Vielzahl an Angeboten pro Bausparte repräsentative Bauprojekte ausgewählt, aus denen in einem ersten Auswertungsverfahren die wesentlichsten Leistungsgruppen ermittelt wurden. Zu diesem Zweck wurde sowohl für den Wohnhaus- und Siedlungsbau und den Sonstigen Hochbau als auch für den Straßenbau, Brückenbau und Sonstigen Tiefbau die Verteilung der Gesamtauftragssummen der ausgewählten Ausschreibungsunterlagen pro Bausparte auf die einzelnen Leistungsgruppen berechnet. Der Deckungsgrad dieser wesentlichsten Leistungsgruppen an der Gesamtauftragssumme der ausgewählten Ausschreibungsunterlagen pro Bausparte kann der nachstehenden *Übersicht 2* entnommen werden.

Baupreisindex (Basisjahr 2015) - Deckungsgrad		Übersicht 2
Deckungsgrad aller ausgewählten Leistungsgruppen pro Bausparte in %		
Wohnhaus- und Siedlungsbau		81,45
Sonstiger Hochbau		82,23
Straßenbau		76,86
Brückenbau		66,29
Sonstiger Tiefbau		68,18

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex.

Aus dieser Aufstellung ist ersichtlich, dass mit den ausgewählten Leistungsgruppen der Großteil der Bauleistungen abgedeckt werden konnte. Der Deckungsgrad im Wohnhaus- und Siedlungsbau beträgt 81,45% bzw. im Sonstigen Hochbau 82,23%. Der Tiefbau weist einen durchschnittlichen Deckungsgrad von rund 70,44% auf. Der niedrigere Deckungsgrad im Tiefbau ist damit erklärbar, dass hier häufig höhere Baustellengemeinkosten und Regiekosten anfallen (zusammen oft mehr als 15%), für die aber keine repräsentativen Baueinzelleistungen ausgewählt werden konnten. Die Gewichtsanteile der nicht einbezogenen Leistungsgruppen (wie z.B. Baustellengemeinkosten oder Regiekosten) wurden auf die ausgewählten Leistungsgruppen aliquot aufgeteilt.

Nach der Ermittlung der Leistungsgruppen pro Bausparte wurden im nächsten Bearbeitungsschritt repräsentative Einzelleistungen für jede Leistungsgruppe ausgewählt. Diese bilden die Erhebungspositionen der Baupreiserhebung und geben als Preisrepräsentanten die Preisentwicklung aller Bauleistungen wieder. Die Auswahl der Einzelleistungen erfolgte nach folgenden Kriterien:

- Anteil an der jeweiligen Leistungsgruppe,
- Berücksichtigung neuer bautechnischer Standards,⁶⁾
- Repräsentativität in allen Bundesländern.

⁵⁾ Diese standardisierten Leistungsbeschreibungen wurden von Fachleuten der Bauwirtschaft erarbeitet, wobei für das Basisjahr 2015 folgende Leistungsbeschreibungen herangezogen wurden: Standardisierte Leistungsbeschreibung für den Hochbau (LB-HB, Version 20, 2015-05), für die Haustechnik (LB-HT, Version 10, 2013-05), für Verkehr und Infrastruktur (LB Verkehr Version 4, LB-VI 004, 2015-05) sowie für den Sonstigen Tiefbau (LB-Siedlungswasserbau LB-SW, Version 05 (LB-SW 05), 2005-12).

⁶⁾ Da sich Bautechnik und Bauverfahren im Zeitablauf verändert haben, wurde bei der Basisumstellung auch die Auswahl und Beschreibung der Einzelleistungen den aktuell gültigen Bauleistungsbeschreibungen angepasst.

Um die Kontinuität der Preismeldungen der Respondenten im Hochbau sicherzustellen und die Vergleichbarkeit der Warenkörbe zu gewährleisten, wurde außerdem versucht, bereits vorhandene Einzelleistungen weitgehend zu erhalten. Des Weiteren wurden die Warenkörbe für den Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie für den Sonstigen Hochbau soweit wie möglich angeglichen, d.h. dass sie – bereits seit dem Basisjahr 2005 – mehrheitlich identische Einzelleistungen beinhalten. Dies trägt wiederum zur Entlastung der Respondenten bei, da dadurch jene Einzelleistungen, die sowohl im Warenkorb des Wohnhaus- und Siedlungsbaus als auch im Warenkorb des Sonstigen Hochbaus vorkommen, nur einmal erfragt werden müssen. Im Hochbau werden lediglich vier von insgesamt 28 Leistungsgruppen durch teilweise unterschiedliche Einzelleistungen repräsentiert: „10. Dachdeckerarbeiten“, „16. System-Abgasanlagen“, „20. Außenwand-Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)“ sowie „23. Fenster und Fenstertüren aus Kunststoff bzw. Alu“.

Übersicht 3 zeigt pro Bauparte eine Gegenüberstellung der Anzahl der Leistungsgruppen und Einzelleistungen der neuen (Basisjahr 2015) im Vergleich zu den alten Warenkörben (Basisjahr 2010).

Bauparten	Basisjahr 2015		Basisjahr 2010	
	Leistungsgruppen	Einzelleistungen	Leistungsgruppen	Einzelleistungen
Hochbau ¹⁾	28	60	28	58
Wohnhaus- und Siedlungsbau	28	58	28	57
Sonstiger Hochbau	27	57	28	57
Tiefbau	25	80	24	72
Straßenbau	9	30	9	25
Brückenbau	8	25	8	22
Sonstiger Tiefbau	8	25	7	25
Insgesamt	53	140	52	130

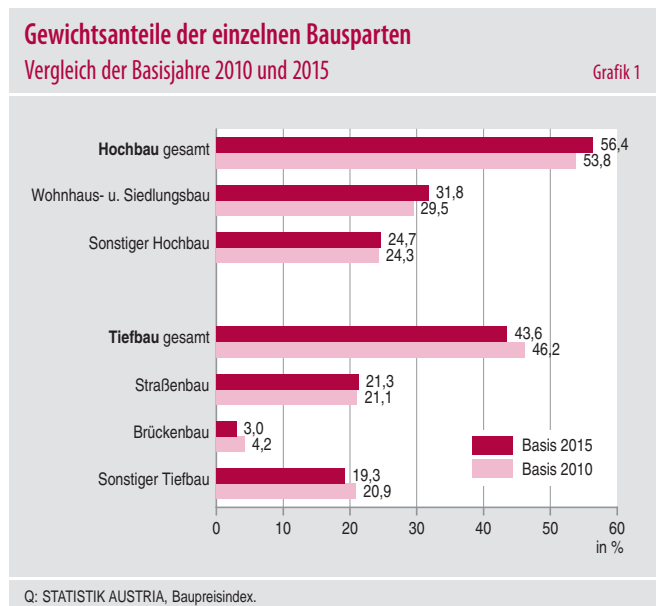
Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Identische Einzelleistungen im Wohnhaus- und Siedlungsbau und im Sonstigen Hochbau wurden für den Hochbau gesamt nur einmal gezählt.

Überarbeitung der Gewichtung

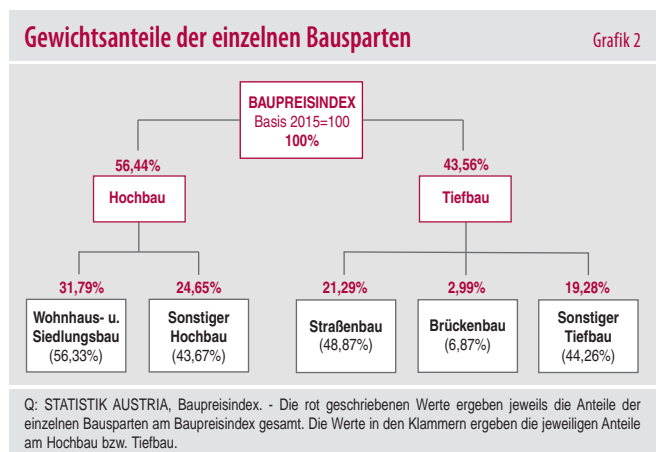
Bei der Warenkorbrevision mussten neben der Auswahl der Einzelleistungen auch deren Gewichte aktualisiert werden. Damit wurde festgelegt, mit welchem Gewicht die für die Einzelleistungen ermittelten Messzahlen in die Berechnung des Preisindex für die jeweilige Bauparte einfließen. Da dies u.a. von der Bauparte abhängt, wurde für jede Bauparte ein eigenes Wägungsschema erstellt. Zur Bestimmung der Gewichtsanteile auf der neuen Basis 2015 wurde anhand der ausgewählten Ausschreibungsunterlagen die Verteilung der einzelnen Leistungsgruppen innerhalb der Bauparte sowie die Verteilung der Einzelleistungen innerhalb der jeweiligen Leistungsgruppen eruiert. Die neuen Warenkorbbelegteile und ihre Gewichtsanteile wurden Experten und Expertinnen der Bauwirtschaft und der Arbeitsgruppe „Baupreis- und Baukostenindizes“ des Fachbeirats für Unternehmensstatistiken vorgelegt und können im Detail der *Tabelle 1* für den **Hochbau** sowie den *Tabellen 3 bis 5* für den **Tiefbau** entnommen werden. Eine Gegenüberstellung der Gewichtung der Leistungsgruppen im alten und im neuen Warenkorb ist aus den *Tabellen 2 und 6* ersichtlich.⁷⁾

Zur **regionalen Gewichtung** im Hochbau sowie zur Zusammengewichtung der einzelnen Bauparten zum Baupreisindex Hochbau, Tiefbau bzw. Baupreisindex gesamt (Hoch- und Tiefbau) wird für das neue Basisjahr 2015 wie bereits seit dem Basisjahr 2005 die abgesetzte Produktion⁸⁾ aus der Konjunkturstatistik des Produzierenden Bereichs herangezogen.

Grafik 1 gibt die Anteile der einzelnen Bauparten am Baupreisindex gesamt (Hoch- und Tiefbau) für das alte und neue Basisjahr wieder.



Für das neue Basisjahr 2015 sind aus *Grafik 2* zusätzlich die Anteile der beiden Hochbauparten Wohnhaus- und Siedlungsbau bzw. Sonstiger Hochbau am Hochbau gesamt bzw. der drei Tiefbauparten Straßenbau, Brückenbau bzw. Sonstiger Tiefbau am Tiefbau gesamt ersichtlich.



⁷⁾ Markante Veränderungen sind zur besseren Veranschaulichung in den *Tabellen 2 und 6* fett hervorgehoben.
⁸⁾ Gewählt wurde dabei der Güteransatz, da dieser die Gewichtung der einzelnen Bauparten noch genauer abbildet als der Aktivitätsansatz. Zur näheren Erläuterung der Unterschiede zwischen Güter- und Aktivitätsansatz siehe unter www.statistik.at > Wirtschaft > Produktion und Bauwesen.

Baupreisindex: Warenkorb Hochbau (Basisjahr 2015)

Tabelle 1.1

Lfd. Nr.	Einheit	Leistungsgruppen, Einzelleistungen	Wohnhaus- und Siedlungsbau			Sonstiger Hochbau		
			Gruppengewicht	Einzelgewicht	Einzelleistung an Gesamtgewicht	Gruppengewicht	Einzelgewicht	Einzelleistung an Gesamtgewicht
			in %					
Baumeisterarbeiten			42,4510		42,4510	36,5294	36,5294	
01. Roden, Baugrube, Sicherungen u. Tiefgründungen			4,1741	100,00	4,1741	3,4544	100,00	
01	1m ³	Aushub Baugrube (Grube)		32,67	1,3636		66,77	
02	1m ³	Aushub Fundamente		26,20	1,0937		12,20	
03	1m ³	Einbau (flächig) von Schüttungen in Gruben		41,13	1,7168		21,03	
02. Aufschließung, Infrastruktur			1,0454	100,00	1,0454	2,0871	100,00	
04	1m	Kunststoffrohre		50,19	0,5247		58,96	
05	1ST	Putz- und Sickerschächte		49,81	0,5207		41,04	
03. Beton- und Stahlbetonarbeiten			24,5017	100,00	24,5017	25,0140	100,00	
06	1m ³	Beton Fundamentplatte		7,42	1,8179		9,33	
07	1m ³	Wände, Balken und Stützen		8,65	2,1204		9,81	
08	1m ³	Decken		27,98	6,8567		18,73	
09	1m ²	Schalung		34,59	8,4730		35,73	
10	1kg	Bewehrungen Stabstahl oder Matten		21,36	5,2337		26,40	
04. Mauerarbeiten			4,5160	100,00	4,5160	0,5991	100,00	
11	1m ²	Mauerwerk aus Hochlochziegeln (HLZ)		49,82	2,2498		57,91	
12	1m ²	Mauerwerk aus Schal- u. Mantelbetonsteinen		30,68	1,3855		8,99	
13	1m ²	Zwischenwände (nicht tragende Wände)		19,50	0,8807		33,10	
05. Versetzarbeiten			1,6196	100,00	1,6196	0,5895	100,00	
14	1ST	Stahlzargen liefern + versetzen		100,00	1,6196		100,00	
06. Putzarbeiten			2,8365	100,00	2,8365	0,6733	100,00	
15	1m ²	Innenputz auf Wänden		77,16	2,1885		96,06	
16	1m ²	Außenputz / Fassaden		22,84	0,6480		3,94	
07. Estricharbeiten			2,7524	100,00	2,7524	2,9772	100,00	
17	1m ²	Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich		31,89	0,8777		33,95	
18	1m ²	Schwimmender Zementestrich		68,11	1,8747		66,05	
08. Abdichtungen bei Böden und Wänden			1,0053	100,00	1,0053	1,1348	100,00	
19	1m ²	Waagrechte / Lotrechte Abdichtungen		100,00	1,0053		100,00	
Sonstige Bauarbeiten			57,5490		57,5490	63,4706	63,4706	
09. Schwarzdeckerarbeiten			2,5932	100,00	2,5932	2,4158	100,00	
20	1m ²	Gefälledämmung aus expandiertem Polystyrol		39,15	1,0152		47,22	
21	1m ²	Dachhaut		60,85	1,5780		52,78	
10. Dachdeckerarbeiten			1,6027	100,00	1,6027	0,2064	100,00	
22	1m ²	Faserzementdachplattendeckung		29,39	0,4711		100,00	
23	1m ²	Betondachsteindeckung		70,61	1,1316		*)	
11. Bauspenglerarbeiten			1,5079	100,00	1,5079	0,6978	100,00	
24	1m	Mauer- oder Brüstungsabdeckung		50,44	0,7606		58,15	
25	1m ²	Dachdeckungen		49,56	0,7473		41,85	
12. Fliesen- und Plattenlegearbeiten			2,3535	100,00	2,3535	0,9857	100,00	
26	1m ²	Bodenbeläge innen mit keramischen Fliesen		100,00	2,3535		100,00	
13. Natur- und Kunststeinarbeiten			0,5331	100,00	0,5331	0,4994	100,00	
27	1m ²	Bodenbeläge aus Kunststeinplatten		100,00	0,5331		100,00	
14. Schlosserarbeiten			5,5482	100,00	5,5482	2,3314	100,00	
28	1m	Stiegegeländer im Gebäude		100,00	5,5482		100,00	
15. Vorgehängte Fassaden			1,7964	100,00	1,7964	10,2049	100,00	
29	1kg	Konstruktion aus warmgewalzten Profilen		22,88	0,4110		7,65	
30	1m ²	Pfosten-Riegel-Fassade		45,59	0,8190		89,27	
31	1ST	verglaste Rohrrahmenelemente		31,53	0,5664		3,08	
16. System-Abgasanlagen			1,2219	100,00	1,2219	*)	*)	
32	1m	MS keram FS		100,00	1,2219		*)	
17. Zimmermeisterarbeiten			1,9555	100,00	1,9555	1,5263	100,00	
33	1m ²	Pultdachkonstruktion		55,24	1,0803		61,10	
34	1m ²	Dachflächenschalung		44,76	0,8752		38,90	
18. Tischlerarbeiten, inkl. Holzfußböden und Türsysteme			4,2387	100,00	4,2387	2,5951	100,00	
35	1m ²	Decklage von Wandverkleidungen		30,14	1,2774		33,98	
36	1m ²	Fertigparkettelemente		40,06	1,6980		28,73	
37	1ST	Innentüre		29,80	1,2633		37,29	
19. Trockenbauarbeiten			2,9896	100,00	2,9896	4,7005	100,00	
38	1m ²	Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk		51,87	1,5506		45,01	
39	1m ²	Verkleidung von waagrechten Deckenuntersichten		48,13	1,4390		54,99	
20. Außenwand-Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)			2,9673	100,00	2,9673	1,2115	100,00	
40	1m ²	WDVS mit Dämmplatten aus expandiertem Polystyrol		100,00	2,9673		53,95	
41	1m ²	WDVS mit Dämmplatten aus Mineralwolle		*)	*)		46,05	
21. Beschichtung auf Holz, Metall, Mauerwerk, Putz, Beton			1,8506	100,00	1,8506	0,8255	100,00	
42	1m ²	Deckende Beschichtungen auf Stahlzargen		17,84	0,3302		9,95	
43	1m ²	Beschichtung mit Innendispersionsfarbe		82,16	1,5204		90,05	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - *) In der Bausparte als repräsentative Einzelleistung nicht vertreten.

Baupreisindex: Warenkorb Hochbau (Basisjahr 2015)

Tabelle 1.2

Lfd. Nr.	Einheit	Leistungsgruppen, Einzelleistungen	Wohnhaus- und Siedlungsbau			Sonstiger Hochbau		
			Gruppengewicht	Einzelgewicht	Einzelleistung an Gesamtgewicht	Gruppengewicht	Einzelgewicht	Einzelleistung an Gesamtgewicht
			in %					
22. Klebearbeiten für Boden- und Wandbeläge			0,2112	100,00	0,2112	0,6383	100,00	0,6383
44	1m ²	Bodenbelag aus PVC		100,00	0,2112		100,00	0,6383
23. Fenster und Fenstertüren aus Kunststoff bzw. Alu			5,1920	100,00	5,1920	3,2306	100,00	3,2306
45	1ST	Einfachfenster mit Zweischeibenisoliertglas aus Aluminium		*)			100,00	3,2306
46	1ST	Einfachfenster mit Zweischeibenisoliertglas aus Kunststoff		100,00	5,1920		*)	
24. Bewegliche Abschlüsse von Fenstern			0,6533	100,00	0,6533	1,1154	100,00	1,1154
47	1ST	Innen- / Außenjalousie		100,00	0,6533		100,00	1,1154
25. Elektroinstallationen, Beleuchtungstechnik			5,4861	100,00	5,4861	10,0433	100,00	10,0433
48	1ST	Verteilerkästen		20,51	1,1254		23,25	2,3351
49	1m	Energieleitungen LSOH		34,83	1,9107		32,06	3,2195
50	1ST	Steckdose mit Schutzkontakt 16 A		23,74	1,3022		7,64	0,7668
51	1ST	An- / Einbauleuchte		20,92	1,1478		37,05	3,7219
26. Heizungsanlagen, Wärmetauscher, Lüftungszentralgeräte			7,1386	100,00	7,1386	11,7906	100,00	11,7906
52	1ST	Heizkesselanlagen		20,75	1,4812		9,80	1,1554
53	1m	Heizkörperanschlussleitungen		31,47	2,2474		28,98	3,4168
54	1ST	Flachheizkörper aus Stahlblech		20,59	1,4695		10,59	1,2485
55	1ST	ZUL- / ABL-Lüftungszentralgerät		15,25	1,0884		13,47	1,5882
56	1m ²	Rechteckige Luftleitungen aus verzinktem Stahlblech		11,94	0,8521		37,16	4,3817
27. Gas- und Wasserinstallationen			6,4706	100,00	6,4706	7,2932	100,00	7,2932
57	1m	PE-Abflussrohr (Abflussleitungen)		48,96	3,1681		27,88	2,0331
58	1m	Anschlussleitungen (Wasserversorgung)		25,57	1,6546		49,85	3,6358
59	1ST	Waschtischanlage (Standardausführung)		25,47	1,6479		22,27	1,6243
28. Personenaufzug			1,2386	100,00	1,2386	1,1589	100,00	1,1589
60	1ST	Personenaufzugsanlagen		100,00	1,2386		100,00	1,1589

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - *) In der Bausparte als repräsentative Einzelleistung nicht vertreten.

Hochbau - Vergleich der alten und neuen Warenkörbe

Tabelle 1 kann der neue Warenkorb für den Hochbau (getrennt nach Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Sonstigem Hochbau) entnommen werden.

Die den Leistungsgruppen zugeordneten Einzelleistungen wurden eingehend überprüft und konnten großteils erhalten bleiben. Insgesamt wurden drei Einzelleistungen hinzugefügt („31 Verglaste Rohrrahmelemente“, „32 MS keramische Fangsysteme“ und „41 WDVS mit Dämmplatten aus Mineralwolle“) und eine entfernt („Glaserarbeiten“). Die Zuordnung der Einzelleistungen zu den Leistungsgruppen (LG) erfolgte nach den aktuellen Leistungsbeschreibungen für den Hochbau (LB-HB 20, 2015-05). Zur Entlastung der Respondenten wurde versucht, die Zahl der Einzelleistungen soweit wie möglich zu reduzieren und aufgrund der Nutzung von Synergien zwischen den Warenkörben identische Einzelleistungen nur einmal beim Respondenten zu erfragen.⁹⁾ Die wesentlichen Veränderungen der Gewichtung der Leistungsgruppen im Hochbau wurden in Tabelle 2 dargestellt.

Wie in Tabelle 2 ersichtlich sank im **Wohnhaus- und Siedlungsbau** der Anteil der Baumeisterarbeiten leicht von 43,95% auf 42,45%, umgekehrt stieg der Anteil der Sonstigen Bauarbeiten von 56,05% auf 57,55%. Somit setzt sich auch im Baupreisindex der gleiche Trend wie bereits bei der Revision des Baukostenindex fort.¹⁰⁾ Neu hinzu kam die Leistungs-

gruppe „16. System-Abgasanlagen“ (1,22%), wohingegen „Glaserarbeiten“ aus dem Warenkorb herausgenommen wurden. Die größte Änderung gab es bei „03. Beton- und Stahlbetonarbeiten“, deren Gewicht von 31,46% auf 24,5% gesunken ist, wobei sich dieses sowohl dem Warenkorb des Sonstigen Hochbaus als auch dem Warenkorb des Baukostenindex Wohnhaus- und Siedlungsbau angeglichen hat. Trotz der starken Reduktion hält diese Leistungsgruppe immer noch das höchste Gewicht. In den Sonstigen Bauarbeiten stieg die Leistungsgruppe „10. Dachdeckerarbeiten“ mit einer Veränderung von 0,18% auf 1,6% am stärksten an. Auch in anderen Leistungsgruppen, wie zum Beispiel „15. Vorgehängte Fassaden“ (von 3,04% auf 1,8%) oder „19. Trockenbau“ (von 4,68% auf 2,99%) sind Änderungen bemerkbar.

Im **Sonstigen Hochbau** sank der Anteil der Baumeisterarbeiten von 38,47% auf 36,53%. Somit stieg der Anteil der Sonstigen Bauarbeiten von 61,53% auf 63,47%. Hinsichtlich der Leistungsgruppen blieb der Sonstige Hochbau im Vergleich zur Basis 2010 nahezu unverändert. Wie beim Wohnhaus- und Siedlungsbau sank die stärkste Leistungsgruppe „03. Beton- und Stahlbetonarbeiten“ von 28,64% auf 25,01%, wobei diese auch in dieser Sparte das höchste Gewicht darstellt. Die stärkste Veränderung fand bei den Sonstigen Bauarbeiten in der Leistungsgruppe „26. Heizungsanlagen, Wärmetauscher, Lüftungszentralgeräte“ mit einer Zunahme des Gewichtsanteiles von 10,6% auf 11,79% statt. Der Anteil der Haustechnik (LG25-LG28) an den Gesamtkosten hat sich allerdings kaum verändert, lediglich innerhalb der Leistungsgruppen kam es zu leichten Verschiebungen. Insgesamt

⁹⁾ Siehe Ausführungen unter „Dateneinholung und Aufbereitung der Preisinformationen“.

¹⁰⁾ Siehe „Baukostenindex, neues Basisjahr 2015; Revision der Bausparte Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Straßen-, Brücken und Siedlungsbau“, Statistische Nachrichten 9/2016, S. 690 ff.

Baupreisindex Hochbau: Gegenüberstellung der Leistungsgruppen im Warenkorb alt und neu

Tabelle 2

Basisjahr 2015 ¹⁾	Basisjahr 2010 ²⁾	Wohnhaus- u. Siedlungsbau		Sonstiger Hochbau	
		Basisjahr 2015	Basisjahr 2010	Basisjahr 2015	Basisjahr 2010
Leistungsgruppen		Gruppengewicht in %			
Baumeisterarbeiten		42,4510	43,95	36,5294	38,47
01. Roden, Baugrube, Sicherungen und Tiefgründungen	01. Roden, Baugrube, Sicherungen und Tiefgründungen	4,1741	2,86	3,4544	4,10
02. Aufschließung, Infrastruktur	02. Aufschließung, Infrastruktur	1,0454	0,46	2,0871	0,88
03. Beton- und Stahlbetonarbeiten	03. Beton- und Stahlbetonarbeiten	24,5017	31,46	25,0140	28,64
04. Mauerarbeiten	04. Mauerarbeiten	4,5160	3,77	0,5991	0,95
05. Versetzarbeiten	05. Versetzarbeiten	1,6196	0,35	0,5895	0,10
06. Putzarbeiten	06. Putzarbeiten	2,8365	2,16	0,6733	1,05
07. Estricharbeiten	07. Estricharbeiten	2,7524	2,51	2,9772	2,00
08. Abdichtungen bei Böden und Wänden	08. Abdichtungen bei Böden und Wänden	1,0053	0,38	1,1348	0,75
Sonstige Bauarbeiten		57,5490	56,05	63,4706	61,53
09. Schwarzdeckerarbeiten	09. Schwarzdeckerarbeiten	2,5932	2,71	2,4158	1,70
10. Dachdeckerarbeiten	10. Dachdeckerarbeiten	1,6027	0,18	0,2064	0,34
11. Bauspenglerarbeiten	11. Bauspenglerarbeiten	1,5079	1,64	0,6978	0,76
12. Fliesen- und Plattenlegearbeiten	12. Fliesen- und Plattenlegearbeiten	2,3535	1,99	0,9857	1,66
13. Naturstein- und Kunststeinarbeiten	13. Naturstein- und Kunststeinarbeiten	0,5331	0,43	0,4994	0,31
14. Schlosserarbeiten	14. Schlosserarbeiten	5,5482	4,94	2,3314	2,50
15. Vorgehängte Fassaden	15. Vorgehängte Fassaden	1,7964	3,04	10,2049	9,89
16. System-Abgasanlagen		1,2219		-	
17. Zimmermeisterarbeiten	16. Zimmermeisterarbeiten	1,9555	1,25	1,5263	0,68
18. Tischlerarbeiten, inkl. Holzfußböden und Türsysteme	17. Tischlerarbeiten, inkl. Holzfußböden und Türsysteme	4,2387	4,00	2,5951	2,59
19. Trockenbauarbeiten	18. Trockenbauarbeiten	2,9896	4,68	4,7005	4,43
	19. Glaserarbeiten		1,12		0,12
20. Außenwand-Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)	20. Außenwand-Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)	2,9673	2,52	1,2115	0,79
21. Beschichtungen auf Holz, Metall, Mauerwerk, Putz, Beton	21. Beschichtungen auf Holz, Metall, Mauerwerk, Putz, Beton	1,8506	2,12	0,8255	1,56
22. Klebearbeiten für Boden- und Wandbeläge	22. Klebearbeiten für Boden- und Wandbeläge	0,2112	0,30	0,6383	0,64
23. Fenster und Fenstertüren aus Kunststoff bzw. Alu	23. Fenster und Fenstertüren aus Kunststoff bzw. Alu	5,1920	4,82	3,2306	3,20
24. Bewegliche Abschlüsse von Fenstern	24. Bewegliche Abschlüsse von Fenstern	0,6533	0,51	1,1154	0,44
25. Elektroinstallationen, Beleuchtungstechnik	25. Elektroinstallationen, Beleuchtungstechnik	5,4861	5,78	10,0433	9,62
26. Heizungsanlagen, Wärmetauscher, Lüftungszentralgeräte	26. Heizungsanlagen, Wärmetauscher, Lüftungszentralgeräte	7,1386	7,21	11,7906	10,60
27. Gas- und Wasserinstallationen	27. Gas- und Wasserinstallationen	6,4706	5,29	7,2932	8,09
28. Personenaufzug	28. Personenaufzug	1,2386	1,52	1,1589	1,61

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Leistungsgruppen beziehen sich auf Standardisierte Leistungsbeschreibung: Hochbau (LB-HB, Version 20, 2015-05) und Haustechnik (LB-HT, Version 10, 2013-05). - 2) Leistungsgruppen beziehen sich auf Standardisierte Leistungsbeschreibung: Hochbau (LB-HB, Version 18, 2009-11) und Haustechnik (LB-HT, Version 08, 2009-11).

werden die Leistungen betreffend Haustechnik häufig gemeinsam ausgeschrieben, weshalb diese schwer getrennt analysiert werden können.

Tiefbau - Vergleich der alten und neuen Warenkörbe

Die Tabellen 3, 4 und 5 stellen die neuen Warenkörbe für den Tiefbau auf der Basis 2015 dar.

Zusätzlich werden die wesentlichsten Verschiebungen in den Gewichtungen der Leistungsgruppen gegenüber der alten Basis in Tabelle 6 abgebildet. Dabei ist zu beachten, dass der alte mit dem neuen Warenkorb aufgrund der neuen Leistungsbeschreibung für Verkehr und Infrastruktur (LB-VI 004, 2015-05) nicht direkt verglichen werden kann. Insgesamt ist zur aktuellen Leistungsbeschreibung zu erwähnen, dass die Leistungsbeschreibung Siedlungswasserbau (LB-SW 05, 2005-12) integriert wurde, wodurch es zu größeren Anpassungen in der Systematik gekommen ist. Diese Änderungen wurden in die Indizes des Straßen- und Brückenbaus bereits eingearbeitet, für den Sonstigen Tiefbau war dies aufgrund fehlender Ausschreibungsunterlagen noch nicht möglich, weshalb hierfür weiterhin die Leistungsbeschreibung LB-SW 05 verwendet wird.

Vergleicht man die ausgewählten Leistungsgruppen des Baupreisindex im Straßen- und Brückenbau (Basisjahr 2015) mit den entsprechenden Leistungsgruppen des revidierten Baukostenindex (Basisjahr 2015), so ist eine ähnliche Verteilung ersichtlich, die in der Tabelle 7 nachgelesen werden kann.

Wie bereits seit der Basis 2010 sind die Leistungsgruppen „Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06“, „Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31“, „Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25“ sowie „Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26“ sowohl im Index für Straßen- als auch für Brückenbau vorhanden.

Betrachtet man den Straßenbau genauer, so sank der Anteil der Leistungsgruppe „03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31“ von 11,55% auf 2,97%, wobei bereits bei der Basis 2010 eine erste Reduktion stattfand. Dies stellt den größten Rückgang eines Warenkorbelements für den Straßenbau dar. Grund dafür ist u.a. die Inklusion von Bauwerken in den Ausschreibungsunterlagen wie bspw. Stein-schlagüberdachungen oder auch Unterflurtrassen, welche besser analysiert werden konnten. Damit passte sich die Gewichtung auch an den Baukostenindex Straßenbau an.

Baupreisindex: Warenkorb Straßenbau (Basisjahr 2015) Tabelle 3

Lfd. Nr.	LB-NR	Leistungsgruppen, ¹⁾ Einzelleistungen	Gruppen- gewicht	Einzel- gewicht	Einzel- leistung an Ge- sam- gewicht
			in %		
01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06			21,5338	100,0000	21,5338
01	0610	Abtrag Objekte, Tragwerke, Bauteile		13,7292	2,9564
02	0616	Abtrag bituminöse Schichten u. dgl.		40,2880	8,6756
03	0625	Bodenabtrag, Seitenentnahmen		24,9594	5,3747
04	0630	Schüttungen, Bodenstabilisierung, bewehrte Erde		21,0234	4,5271
02. Entwässerungs- und Kabelgrabarbeiten LG 08, 10, 12			11,7766	100,0000	11,7766
05	0801	Aushub für Gräben		32,2728	3,8007
06	0805	Verfüllen, Bodenverbesserung Gräben		16,4349	1,9355
07	0821	Rohre aus Polypropylen (PP)		14,0902	1,6593
08	1035	Sickerungen		17,2447	2,0308
09	1250	Schachtabdeckungen, Einlaufgitter		19,9574	2,3503
03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31			2,9697	100,0000	2,9697
10	3101	Beton und Stahlbeton		41,4283	1,2303
11	3102	Bewehrung		32,2028	0,9563
12	3103	Schalung und Gerüstung		16,5561	0,4917
13	3214	Bitumen-Abdichtungen Beton		9,8128	0,2914
04. Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25			13,6477	100,0000	13,6477
14	2501	Unterbauplanum		7,4297	1,0140
15	2505	Ungebundene untere Tragschichten		55,0674	7,5155
16	2510	Ungebundene obere Tragschichten		28,9795	3,9550
17	2530	Bankette		8,5234	1,1632
05. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26			30,9426	100,0000	30,9426
18	2610	Bituminöse Tragschichten m ²		19,5411	6,0465
19	2613	Hochstandfeste u. modifizierte bituminöse Tragschichten m ²		39,8709	12,3371
20	2622	Modifizierte bituminöse Deckschichten m ²		10,5851	3,2753
21	2626	Splittmastixasphalt (SMA) m ²		30,0029	9,2837
06. Betondecken, zementstabil. Tragschichten LG 28			4,9921	100,0000	4,9921
22	2804	Betondeckenherstellungen		83,8674	4,1867
23	2805	Fugen, Anker, Bewehrung		16,1326	0,8054
07. Plasterarbeiten und Randbegrenzungen LG 29			3,8410	100,0000	3,8410
24	2901	Unterlagsbeton Pflasterarbeiten		54,0034	2,0742
25	2902	Randsteine ohne Anlauf ROA		30,5897	1,1750
26	2903	Randsteine mit Anlauf RMA		15,4069	0,5918
08. Lärmschutzbauten LG 42			4,8953	100,0000	4,8953
27	4201	Lärmschutzwandstahlsteher		35,4039	1,7331
28	4203	Lärmschutzwandelemente Straßenbau		64,5961	3,1622
09. Straßenausrüstung, Rückhaltesysteme LG 43			5,4012	100,0000	5,4012
29	4301	Fahrzeugrückhaltesysteme Stahlleitschienen		68,6410	3,7074
30	4302	Fahrzeugrückhaltesysteme Betonfertigteile		31,3590	1,6938

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Leistungsgruppen beziehen sich auf Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI, Version 4, 2015-05).

Abgesehen davon stiegen die Gewichtsanteile von „01. Vor-Abtrags- und Erdarbeiten LG 06“ weiter auf 21,53% und von „Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25“ von 8,37% auf 13,65%. Insgesamt sind diese beiden Leistungsgruppen in den Ausschreibungsunterlagen oft schwer abzugrenzen, wobei erstere besonders bei Sanierungsarbeiten stark ausgeprägt ist. „Lärmschutzbauten LG 42“ wiederum verzeichneten eine spürbare Reduktion (von 11,78% auf 4,9%). In den Ausschreibungsunterlagen wurde der starke Rückgang der Lärmschutzbauten deutlich, was durch den ebenfalls starken Rückgang im Baukostenindex bestätigt wurde. Die gewichtsmäßig größte Leistungsgruppe stellen weiterhin „05. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26“ mit 30,94% dar. Aufgrund der aktuellen Leistungsbeschreibung und der entsprechenden Anpassung des Warenkorbs hat sich bei den meisten Leistungsgruppen die

Baupreisindex: Warenkorb Brückenbau (Basisjahr 2015) Tabelle 4

Lfd. Nr.	LB-NR	Leistungsgruppen, ¹⁾ Einzelleistungen	Gruppen- gewicht	Einzel- gewicht	Einzel- leistung an Ge- sam- gewicht
			in %		
01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06			12,4777	100,0000	12,4777
01	0606	Abtrag Mauerwerk, Beton, Stahlbeton		9,7088	1,2114
02	0610	Abtrag Objekte, Tragwerke, Bauteile		24,8661	3,1027
03	0616	Abtrag bituminöse Schichten u. dgl.		8,5286	1,0642
04	0625	Bodenabtrag, Seitenentnahmen		31,9996	3,9928
05	0630	Schüttungen, Bodenstabilisierung, bewehrte Erde		24,8969	3,1066
02. Baugrubenaushub und Baugrubensicherung LG 19			4,7051	100,0000	4,7051
06	1901	Baugrubenaushub		21,5419	1,0136
07	2001	Pfähle		78,4581	3,6915
03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31			46,0075	100,0000	46,0075
08	3101	Beton und Stahlbeton		49,8708	22,9443
09	3102	Bewehrung		35,3101	16,2453
10	3103	Schalung und Gerüstung		14,8191	6,8179
04. Oberflächenschutz und Abdichtung von Beton LG 32			4,0042	100,0000	4,0042
11	3201	Oberflächenvorbereitung von Betonflächen		11,0265	0,4415
12	3202	Oberflächenschutz von Betonbauteilen		16,8847	0,6761
13	3214	Bitumen-Abdichtungen Beton		72,0888	2,8866
05. Stahlbau LG 35			12,7299	100,0000	12,7299
14	3501	Stahlkonstruktionen		60,0122	7,6395
15	3602	Komplettkorrosionsschutz Voll- oder Teilerneuerung best. Stahlkonstruktionen		39,9878	5,0904
06. Brückenausrüstung LG 41			11,6415	100,0000	11,6415
16	4102	Geländer		17,1422	1,9956
17	4107	Sonstige Brückenausrüstung		32,4560	3,7784
18	4301	Fahrzeugrückhaltesysteme Stahlleitschienen		34,3317	3,9967
19	4303	Fahrzeugrückhaltesysteme Ortbeton		16,0701	1,8708
07. Unterbauplanum u. ungebund. Tragschichten LG 25			1,9465	100,0000	1,9465
20	2505	Ungebundene untere Tragschichten		64,6391	1,2582
21	2510	Ungebundene obere Tragschichten		35,3609	0,6883
08. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26			6,4876	100,0000	6,4876
22	2610	Bituminöse Tragschichten m ²		10,2694	0,6662
23	2613	Hochstandfeste u. modifizierte bituminöse Tragschichten m ²		58,8861	3,8203
24	2622	Modifizierte bituminöse Deckschichten m ²		6,2352	0,4045
25	2626	Splittmastixasphalt (SMA) m ²		24,6093	1,5966

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Leistungsgruppen beziehen sich auf Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI, Version 4, 2015-05).

Zusammensetzung der Einzelleistungen verändert, wenn gleich in unterschiedlichen Ausmaßen.

Auch im **Brückenbau** gab es einige signifikante Änderungen. So wie auch für den Straßenbau wurde der Warenkorb der aktuellen Leistungsbeschreibung angepasst, weshalb die ausgewählten Leistungsgruppen teilweise durch andere Einzelleistungen repräsentiert werden. Leistungsgruppen wie „02. Baugrubenaushub und Baugrubensicherung LG 19“ (früher: „Gründungsarbeiten, LG 05“) oder „07. Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25“ setzen sich weiterhin aus den gleichen Bauleistungen zusammen wie schon in der Basis 2010, wenngleich sich einzelne Bezeichnungen geändert haben. Betrachtet man die Gewichtung der Leistungsgruppen, so gab es die größten Änderungen bei „01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06“, welche von 10,64% auf 12,48% stiegen und „06. Brückenausrüstung LG 41“, die wiederum von 16,23% auf 11,64% sanken. Letztere sind u.a. auf die verstärkt auftretenden Brückensanierungen zurückzuführen, wodurch die Anteile eher zurückgingen, was

Baupreisindex: Warenkorb Sonstiger Tiefbau (Basisjahr 2015) Tabelle 5

Lfd. Nr.	LB-NR	Leistungsgruppen, Einzelleistungen	Gruppen- gewicht	Einzel- gewicht	Einzel- leistung an Ge- sam- gewicht
			in %		
01. Erd- und Aufbrucharbeiten LG 03			27,2542	100,0000	27,2542
	0303	Aushubarbeiten			
01		Schichten/Abschnittweiser Künettenaushub		58,5841	15,9666
	0307	Verfüllen			
02		Verfüllen von Gräben und Künetten		11,1451	3,0375
03		Leitungsbettung und -urnhüllung		26,2426	7,1522
04		Bodenaustausch		4,0282	1,0979
02. Beton- und Stahlbetonarbeiten LG 11			14,5701	100,0000	14,5701
	1102	Füll- und Unterfangungsarbeiten			
05		Füll- und Unterfangungsbeton		28,4659	4,1475
	1116	Schalungen			
06		Abschalungen		11,3883	1,6593
07		Zweiseitige Wandschlungen		29,2335	4,2593
	1119	Bewehrung			
08		Rippenstahl liefern, schneiden		21,5624	3,1417
09		Bewehrungsmatten		9,3499	1,3623
03. Straßeninstandsetzungen LG 18			19,5073	100,0000	19,5073
	1803	Erdarbeiten für Straßenbau			
10		Unterbauplanum herstellen und verdichten		10,9398	2,1341
11		Frostschutzschicht		17,1583	3,3471
12		Mechanisch stabilisierte Tragschicht		14,5720	2,8426
	1805	Bituminöse Trag- und Tragdeckschichten			
13		Bituminöse Tragdeckschicht		39,5075	7,7068
14		Bituminöse Tragschicht		17,8224	3,4767
04. Kanalrohre und angeformte Schachtteile LG 20			22,2096	100,0000	22,2096
	2001	Betonrohre f. Kanalanlagen gesamt m. Muffe			
15		Betonrohre		17,6766	3,9259
	2005	GGG-Kanalrohre, gesamt			
16		GGG-Kanalrohre		22,9464	5,0963
	2011	PP-Kanalrohre gesamt			
17		Kanalrohre aus Polypropylen		59,3770	13,1874
05. Wasserversorgung gesamt LG 21			5,0898	100,0000	5,0898
	2102	GGG-Wasserleitungsrohre, gesamt			
18		GGG-Druckrohre		48,4311	2,4650
	2105	PE-Wasserleitungsrohre gesamt			
19		PE-Druckrohre		51,5689	2,6248
06. Fertigteilschächte gesamt LG 22			6,5004	100,0000	6,5004
	2201	Betonteile für Fertigteilschächte, gesamt			
20		Schachtringe aus Beton		48,8617	3,1762
	2222	Kunststoff-Betonkammerbodenteile gesamt			
21		Kunststoffkammerbetonboden		51,1383	3,3242
07. Schachtdeckungen und Steighilfen gesamt LG 23			2,0494	100,0000	2,0494
	2303	Schachtdeckung aus Guss gesamt			
22		Selbstnivellierende Abdeckung		77,2096	1,5823
	2307	Aufsätze und Steigleitern			
23		Aufsätze Guss/Beton		22,7904	0,4671
8. Unterirdische Neuverlegung LG 25			2,8192	100,0000	2,8192
	2510	Teilschnittvortrieb (TS)			
24		Teilschnittvortrieb		33,8067	0,9531
	2520	Spülbohrvortrieb (SV)			
25		Spülbohrvortrieb		66,1933	1,8661

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Leistungsgruppen beziehen sich auf Leistungsbeschreibung Siedlungswasserbau (LB-SW, Version 5, 2005-12).

auch bei der Revision des Baukostenindex Brückenbau bestätigt wurde. Die Leistungsgruppe mit dem größten Gewicht stellt, wie schon seit dem Basisjahr 2005, „03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31“ mit 46,01% dar, wobei diese nun eine geringe Steigerung verzeichnete (Basisjahr 2010: 45,30%).

Insgesamt gab es im **Sonstigen Tiefbau** einige Neuerungen bei den Einzelleistungen, welche sich noch auf die Leistungs-

beschreibung Siedlungswasserbau (LB-SW 05) beziehen. Aufgrund der fehlenden Ausschreibungsunterlagen konnte die aktuelle Leistungsbeschreibung LB-VI 004 noch nicht in den Warenkorb integriert werden. Die Leistungsgruppe „08. Unterirdische Neuverlegung LG 25“ wurde aufgrund einer starken Repräsentanz in den Ausschreibungsunterlagen zu den bereits vorhandenen Leistungsgruppen hinzugefügt. Somit wird diese Tiefbausparte durch acht Leistungsgruppen repräsentiert. Alles in allem konnte das alte Gewichtungsschema großteils bestätigt werden, wobei einzelne Änderungen hauptsächlich mit dem Hinzufügen der neuen Leistungsgruppe zusammenhängen. Demnach ist „05. Wasserversorgung Gesamt LG 21“ bspw. von 7,04% auf 5,09% gesunken, und die neue Leistungsgruppe „08. Unterirdische Neuverlegung LG 25“ hat ein Gewicht von 2,82%. Wie schon in der Basis 2010 bleibt die stärkste Leistungsgruppe „01. Erd- und Aufbrucharbeiten LG 03“ mit 27,25%, gefolgt von „04. Kanalrohre und angeformte Schachtteile LG 20“ (22,21%).

Dateneinholung und Aufbereitung der Preisinformationen

Die Preisinformationen für die **Hochbausparten** (Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Sonstiger Hochbau) werden ab der neuen Basis mittels **Webfragebogen eQuest¹¹⁾** bei ca. 1.100 Firmen aller einschlägigen Branchen (Baumeister und Professionisten) aus allen Bundesländern eingeholt (Primärerhebung). Dieser Webfragebogen wurde mit der Erhebung für das 1. Quartal 2016 neu eingeführt und im Februar 2016 erstmalig verwendet.

Eine weitere Neuerung schafft die novellierte Verordnung für die Erstellung von Indizes der Preisentwicklung in der Wirtschaft (BGBl. II Nr. 147/2007, zuletzt novelliert durch BGBl. II Nr. 222/2015), womit diese Erhebung bei ausgewählten Unternehmen nunmehr **verpflichtend** ist. Bis zur Erhebung des 4. Quartals 2015 beruhte die Erhebung nämlich auf freiwilliger Basis, wodurch die Anzahl der Unternehmen und der gemeldeten Einzelleistungen immer geringer wurde. Diese Maßnahme wurde erforderlich, um auch weiterhin eine hohe Qualität des Baupreisindex gewährleisten zu können.

Im Zuge der Umstellungen aufgrund der Revision und der geänderten Verordnung wurde die Anzahl der Unternehmen von etwa 750 auf ca. 1.100 erhöht, womit für die Basis 2015 ca. 4.000 **Preismeldungen** pro Quartal erhoben werden. Fast 90% der Unternehmen melden derzeit elektronisch mittels Webfragebogen. In einer für die Baupreise im Hochbau maßgeschneiderten Datenbank können die eingelangten Preismeldungen rasch technisch weiterverarbeitet und geplaut werden.

¹¹⁾ Ab dem 1. Quartal 2016 sind die Preise elektronisch mittels Webfragebogen unter www.netquest.at > Baupreiserhebung zu übermitteln. In Anlehnung an die bisherige Erhebung zum Baupreisindex werden pro Bauleistung der letzte Preis sowie ergänzende Angaben zu den Einzelleistungen (z.B. Marke, Type, Sorte, Preisnachlässe etc.) erfragt.

Baupreisindex Tiefbau: Gegenüberstellung der Leistungsgruppen im Warenkorb alt und neu

Tabelle 6

Basisjahr 2015 ¹⁾	Basisjahr 2010 ²⁾	Basisjahr 2015	Basisjahr 2010
Bausparten/Leistungsgruppen		Gruppengewicht in %	
Straßenbau			
01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06	01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten	21,5338	18,13
02. Entwässerungs- und Kabelgrabarbeiten LG 08	02. Entwässerungs- und Kabelgrabarbeiten	11,7766	10,41
03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31	03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten	2,9697	11,55
04. Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25	04. Unterbauplanum u. ungebundene Tragschichten	13,6477	8,37
05. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26	05. Bituminöse Trag- und Deckschichten	30,9426	31,45
06. Betondecken, zementstabilisierte Tragschichten LG 28	06. Betondecken, zementstabilisierte Tragschichten	4,9921	1,79
07. Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen LG 29	07. Pflasterarbeiten und Randbegrenzungen	3,8410	3,50
08. Lärmschutzbauten LG 42	08. Lärmschutzbauten	4,8953	11,78
09. Straßenausrüstung, Rückhaltesysteme LG 43	09. Straßenausrüstung	5,4012	3,02
Brückenbau			
01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06	01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten	12,4777	10,64
02. Baugrubenaushub und Baugrubensicherung LG19	02. Gründungsarbeiten	4,7051	3,30
03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31	03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten	46,0075	45,30
04. Oberflächenschutz und Abdichtung von Beton LG 32	04. Oberflächenschutz und Abdichtung von Beton	4,0042	3,78
05. Stahlbau LG 35	05. Stahlbau	12,7299	10,97
06. Brückenausrüstung LG 41	06. Brückenausrüstung	11,6415	16,23
07. Unterbauplanum u. ungebundene Tragschichten LG 25	07. Unterbauplanum u. ungebundene Tragschichten	1,9465	1,76
08. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26	08. Bituminöse Trag- und Deckschichten	6,4876	8,02
Sonstiger Tiefbau			
01. Erd- und Aufbrucharbeiten LG 03	01. Erd- und Aufbrucharbeiten	27,2542	26,31
02. Beton- und Stahlbetonarbeiten LG 11	02. Beton- und Stahlbetonarbeiten	14,5701	15,64
03. Straßeninstandsetzungen LG 18	03. Straßeninstandsetzungen	19,5073	19,85
04. Kanalrohre und angeformte Schachtteile LG 20	04. Kanalrohre und angeformte Schachtteile	22,2096	21,26
05. Wasserversorgung gesamt LG 21	05. Wasserversorgung gesamt	5,0898	7,04
06. Fertigteilschächte gesamt LG 22	06. Fertigteilschächte gesamt	6,5004	7,44
07. Schachtdeckungen und Steighilfen gesamt LG 23	07. Schachtdeckungen und Steighilfen gesamt	2,0494	2,46
08. Unterirdische Neuverlegung LG 25		2,8192	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Leistungsgruppen beziehen sich auf die Leistungsbeschreibung für Verkehr und Infrastruktur „LB-VI 04 2015-05“ und die Standardisierte Leistungsbeschreibung „LB-Siedlungswasserbau LB-SW, Version 05, 2005-12“. - 2) Leistungsgruppen beziehen sich auf Standardisierte Leistungsbeschreibung für Verkehrswegebau und Brückenbau (LB-Verkehrsinfrastruktur, FSV Wien VI 01 200810“) und die Standardisierte Leistungsbeschreibung „LB-Siedlungswasserbau LB-SW, Version 05, 2005-12“.

Zur Entlastung der Respondenten konzentrierte man sich – wie schon seit dem Basisjahr 2010 – auch bei der Basisumstellung 2015 auf mögliche Synergien zwischen den Warenkörben, um identische Einzelleistungen für die beiden Hochbausparten Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Sonstiger Hochbau soweit wie möglich herauszufiltern. Lediglich

eine Leistungsgruppe „16. System-Abgasanlagen“ wird ausschließlich für den Wohnhaus- und Siedlungsbau herangezogen. Aufgrund der unterschiedlichen Gewichtsanteile pro Bausparte fließen die Leistungsgruppen in das Indexergebnis für den Wohnhaus- und Siedlungsbau bzw. den Sonstigen Hochbau getrennt ein.

Straßen- und Brückenbau: Baupreisindex versus Baukostenindex - Vergleich der Leistungsgruppen

Tabelle 7

Bausparten, Leistungsgruppen	Baupreisindex 2015	Baukostenindex 2015	
	Gruppengewichte	Vergleichbare Gruppengewichte aliquotiert ¹⁾	Entsprechende Originalgewichte aus dem Warenkorb 2015 ²⁾
Straßenbau	100,0000	100,00	
01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06	21,5338	23,14	18,35
02. Entwässerungs- und Kabelgrabarbeiten LG 08, 10, 12	11,7766	15,31	12,14
03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31	2,9697	0,97 ³⁾	0,77 ³⁾
04. Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25	13,6477	15,66	12,42
05. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26	30,9426	29,60	23,47
06. Betondecken, zementstabilisierte Tragschichten LG 28	4,9921	5,42	4,30
07. Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen LG 29	3,8410	2,41	1,91
08. Lärmschutzbauten LG 42	4,8953	3,67	2,91
09. Straßenausrüstung, Rückhaltesysteme LG 43	5,4012	3,82 ³⁾	3,03 ³⁾
Brückenbau	100,0000	100,00	
01. Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten LG 06	12,4777	7,24	3,99
02. Baugrubenaushub und Baugrubensicherung LG19	4,7051	5,52	3,04
03. Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten LG 31	46,0075	47,02 ³⁾	25,92 ³⁾
04. Oberflächenschutz und Abdichtung von Beton LG 32	4,0042	6,2	3,42
05. Stahlbau LG 35	12,7299	16,35	9,01
06. Brückenausrüstung LG 41	11,6415	12,1	6,67
07. Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten LG 25	1,9465	1,18	0,65
08. Bituminöse Trag- und Deckschichten LG 26	6,4876	4,39	2,42

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baupreisindex. - 1) Aus Gründen der Vergleichbarkeit wurden die Gewichtsanteile der im Baupreisindex nicht einbezogenen Leistungsgruppen des Baukostenindex auf die ausgewählten Leistungsgruppen des Baupreisindex (Straßenbau: 9 Leistungsgruppen, Brückenbau: 8 Leistungsgruppen) aliquot aufgeteilt. - 2) Siehe „Baukostenindex, neues Basisjahr 2015“ in Heft 9/2016, S. 690 ff. - 3) Diese Leistungsgruppe gliedert sich im Baukostenindex in jeweils drei materialspezifische Subindizes; diese wurden hier zur besseren Vergleichbarkeit zusammengezogen. Werte des Baukostenindex wurden auf 2 Stellen gerundet.

In den **Tiefbausparten** (Straßenbau, Brückenbau und Sonstiger Tiefbau) werden von den Landesbaudirektionen, der ASFINAG und den für den Siedlungswasserbau zuständigen Ingenieurbüros bzw. Ziviltechnikern überwiegend komplette Ausschreibungsunterlagen einzelner Tiefbauprojekte in elektronischer Form an Statistik Austria übermittelt, welche automatisch weiterverarbeitet werden können. Aufgrund der Leistungsnummern in den elektronischen Ausschreibungsunterlagen können mit Hilfe eines von Statistik Austria entwickelten Programms die für den Warenkorb benötigten Preisrepräsentanten herausgefiltert und rasch und unkompliziert weiterverarbeitet werden. Die Vergleichbarkeit der Preise, bei denen Wahlmöglichkeiten bei bestimmten Positionen (z.B. Rohrdimensionen) bestehen, wird durch ein vorgegebenes Umrechnungsverfahren sichergestellt. Dadurch werden Preisinformationen für vergleichbare Leistungen ermittelt.

Die Erhebungsunterlagen des Jahres 2015 wurden für die Quartale 1 bis 4 erneut ausgewertet und alle Indizes auch für die neue Basis 2015 berechnet und veröffentlicht.

Berechnung und Verkettungsmöglichkeit

Die grundsätzliche Methodik des Baupreisindex blieb unverändert. Die Indizes werden auch weiterhin nach der Indexformel von **Laspeyres** (fixer Warenkorb, fixe Gewichtung) berechnet. Diese Methode bietet durch den während der Indexlaufzeit unverändert beibehaltenen Warenkorb den Vorteil der Vergleichbarkeit, womit die Indexzahlen nur von Veränderungen des Preisniveaus beeinflusst werden. Da im Lauf der Zeit eingetretene Veränderungen der Baumethoden und Baustoffe in die Indexberechnung nicht mit einfließen, ist es erforderlich, nach Ablauf einer gewissen Zeitspanne eine Indexrevision vorzunehmen, um den Warenkorb an die aktuelle Marktsituation anpassen zu können.

Im **Hochbau** wird mit Hilfe der **Messzahlenmethode** jeder einzelne Preis für eine Bauleistung pro Unternehmenskennzahl in Bezug auf den entsprechenden Basispreis (Jahresdurchschnitt 2015=100) durch eine Messzahl (auf Ebene der Meldeeinheit) dargestellt. Aus diesen so ermittelten Einzelmesszahlen pro Meldeeinheit wird mit Hilfe des geometrischen Mittels eine ungewogene Durchschnittsmesszahl pro Einzelleistung und pro Bundesland ermittelt. Mit dem Einsatz des geometrischen Mittels wird dem allgemeinen Trend in der Preisstatistik sowie internationalen Empfehlungen für diese Berechnungsmethode entsprochen. Das geometrische Mittel wird bspw. auch beim Erzeugerpreisindex für Sachgüter, Importpreisindex, Großhandelspreisindex und Verbraucherpreisindex¹²⁾ verwendet. Aus den so ermittelten ungewogenen Messzahlen wird schließlich über die Bundesländergewichtung pro Einzelleistung eine Österreichmesszahl erstellt. Mittels der Gewichte der Einzelleistungen werden die Messzahlen der Einzelleistungen zu den Leistungsgruppen

¹²⁾ Siehe auch die Ausführungen in den Standarddokumentationen der Preisindikatoren unter www.statistik.at > Dokumentationen > Preise.

sowie zu den Gruppenindizes Wohnhaus- und Siedlungsbau bzw. Sonstiger Hochbau zusammengeführt.

Im **Tiefbau** wird – im Gegensatz zum Hochbau – die **Durchschnittspreismethode** verwendet, da hier keine Preisinformationen pro Unternehmenskennzahl vorhanden sind. Im Tiefbau werden Ausschreibungsunterlagen für im Quartal vorliegende Baustellen ausgewertet, wobei jedes Quartal andere Baustellen vorliegen. Somit kann nicht wie im Hochbau pro Unternehmen ein- und dieselbe genau spezifizierte Bauleistung über den Zeitablauf verfolgt werden. Zur Vergleichbarkeit der Preise, bei denen Wahlmöglichkeit bei bestimmten Positionen besteht, muss daher im Tiefbau durch ein Umrechnungsverfahren sichergestellt werden, dass Preisinformationen für vergleichbare Bauleistungen (d.h. gleiche Dimension, Größe, Type, ...) beobachtet werden. Angewendet wird die Durchschnittspreismethode, indem über alle vorhandenen Preise einer bestimmten Einzelleistung der Durchschnittspreis für das aktuelle Quartal für Gesamtösterreich ermittelt und mit dem Basisdurchschnittspreis (Durchschnittspreis der Basisperiode 2015) verglichen wird. Daraus ergibt sich für Gesamtösterreich eine ungewogene Messziffer pro Einzelleistung. Diese Messzahlen pro Einzelleistung werden dann mit Hilfe der Gewichte zu den Leistungsgruppen pro Tiefbausparte sowie zu den Gruppenindizes Straßenbau, Brückenbau sowie Sonstiger Tiefbau zusammengeführt.

In weiterer Folge werden diese Subindizes zu den Teilindizes Hochbau und Tiefbau zusammengefasst. Aus der Zusammengewichtung der Teilindizes Hochbau und Tiefbau errechnet sich der **Gesamtindex** Baupreise.¹³⁾

Die Gesamtindizes für den Hoch- und Tiefbau und die einzelnen Bausparten sowie deren Unterteilung in Baumeisterarbeiten und Sonstige Bauarbeiten für den Hochbau können problemlos mit den alten Indizes mit den Basisjahren 1996, 2000, 2005 und 2010 verkettet werden. Die **Verkettungsfaktoren** können der Website von Statistik Austria bzw. den quartalsweisen Schnellberichten entnommen werden. Die genauen Zeitpunkte der Veröffentlichungen sind aus dem Veröffentlichungskalender von Statistik Austria ersichtlich.

Veröffentlichung

Die Baupreisindizes werden **quartalsweise** publiziert. Die endgültigen Werte stehen für alle Bausparten 40 Tage nach Ende des Berichtsquartals auf der **Website** von Statistik Austria unter www.statistik.at > Statistiken > Preise > Baupreisindex und auch in der statistischen Datenbank STATCube zur Verfügung. Eine kurze Methodenbeschreibung sowie die Warenkörbe und Hauptergebnisse sind ebenfalls dort zu finden.

Die ersten Indexwerte auf der neuen Basis 2015 für das 1. Quartal 2016 sowie die Rückrechnungen für die Quartale 1 bis 4 des Jahres 2015 wurden im Mai 2016 veröffentlicht.

¹³⁾ Siehe auch die Informationen unter dem Kapitel „Überarbeitung der Gewichtung“.

Die Publikation im **Hochbau** (Wohnhaus- und Siedlungsbau, Sonstiger Hochbau sowie Hochbau gesamt) erfolgt unterteilt nach Baumeisterarbeiten und Sonstigen Bauarbeiten. Des Weiteren werden – wie auch auf der alten Basis 2010 – alle **Leistungsgruppen** getrennt für den Wohnhaus- und Siedlungsbau (28 Leistungsgruppen) sowie für den Sonstigen Hochbau (27 Leistungsgruppen) für Gesamtösterreich publiziert. Um den regionalen Bedürfnissen gerecht zu werden, werden für den Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Sonstigen Hochbau außerdem neben den **NUTS-1-Regionen** (Ost-, West- und Südösterreich) auch Ergebnisse für die **Bundesländer** publiziert.

Die Indizes für den **Tiefbau** werden ausschließlich auf gesamtösterreichischer Ebene veröffentlicht. Zusätzlich werden auch für alle drei Tiefbausparten Indizes pro **Leistungsgruppe** (neun Leistungsgruppen für den Straßenbau, acht Leistungsgruppen für den Brückenbau und acht Leistungsgruppen für den Sonstigen Tiefbau) nach der neuen Leistungsbeschreibung für Verkehr und Infrastruktur (LB-VI 004, 2015-05) bzw. nach der Leistungsbeschreibung für den Siedlungswasserbau (LB-SW 05, 2005-12) separat berechnet und herausgegeben.

Resümee

Aufgrund der im Jahr 2015 durchgeführten Revisionsarbeiten stehen seit dem 1. Quartal 2016 wieder aktualisierte Baupreisindizes zur Verfügung, welche die in den letzten

Jahren eingetretenen Änderungen in den Bautechnologien und Bauweisen sowie Effizienzsteigerungen, neuen Umweltstandards und geänderten Bauleistungsbeschreibungen entsprechend berücksichtigen. Die Veränderungen der einzelnen Warenkorbelemente sowie der einzelnen Gewichte spiegeln die Bauentwicklungen der letzten Jahre wider und machen die Notwendigkeit der Überarbeitung mehr als deutlich. Die zum Teil doch wesentlichen Änderungen haben ihre Begründungen u.a. in der Verwendung neuer Bautechnologien und Baumaterialien und in der Einbeziehung neuer Leistungspositionen aufgrund der geänderten Systematiken der Bauleistungsbeschreibungen.

Zusätzlich konnten mit der Überarbeitung der Warenkörbe auf der neuen Basis 2015 wieder konzeptuelle Neuerungen und Verbesserungen (z.B. Nutzung von Synergien zwischen den Warenkörben oder Forcieren der elektronischen Dateneinholung und -aufbereitung für den Hoch- und Tiefbau) erzielt werden, mit deren Hilfe die Abläufe in der Berechnung der Baupreisindizes noch effizienter gestaltet werden können. Außerdem konnte durch die neue Meldeverpflichtung der Abdeckungsgrad pro Einzelleistung für die laufende Indexberechnung im Hochbau wieder gesteigert und damit die Qualität weiter verbessert werden. Gleichzeitig wurde versucht, den Meldeaufwand für die einzelnen Unternehmen durch eine maßgeschneiderte elektronische Meldemöglichkeit so gering wie möglich zu halten.

Summary

Construction output price indices have been compiled in Austria since 1971 and have a long-standing tradition. They observe the quarterly development of market prices of construction operations and serve as a deflator to determine the real change in construction output figures. Construction output prices are published quarterly for all five construction branches, that is, construction of residential buildings, other building construction, construction of roads, bridge construction and other civil engineering.

The 2015 revision takes account of significant trends and changes such as the use of new construction material and technologies, an increase in efficiency, new environmental standards and new construction service descriptions. The article describes the revision work, shows the new baskets of goods (base year 2015) and presents major changes.